



Wirtschafts- und  
Digitalisierungsausschuss  
Der Vorsitzende

Kiel, 11. Juli 2024  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1154  
(0431) 988 1171  
Fax (0431) 988 610 1180  
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

## Kurzb e r i c h t

über die 36. Sitzung des **Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses**

am Mittwoch, dem 10. Juli 2024, 10:00 Uhr  
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 10:05 Uhr

- 1. Bericht zur Sonder-Verkehrsministerkonferenz vom 8. Juli 2024 – Deutschlandticket**  
Vorschlag des Verkehrsministeriums

Der Ausschuss nimmt einen Bericht des Verkehrsministers entgegen. Es schließt sich eine Diskussion an.

- 2. Nutzung von Recycling- und nachhaltigen Baustoffen stärken**  
Antrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
[Drucksache 20/374](#)

### **Nutzung von Recyclingbaustoffen fördern und Recyclingcluster für die Bauwirtschaft im Land etablieren**

Alternativantrag der Fraktion des SSW  
[Drucksache 20/526](#)

### **Einsatz von Recyclingbaustoffen erleichtern**

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW  
[Umdruck 20/3419](#)

Einstimmig beschließt der Ausschuss mit Zustimmung der antragstellenden Fraktionen, dem Landtag zu empfehlen, den Antrag von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, [Drucksache 20/374](#), sowie den Alternativantrag des SSW, [Drucksache 20/526](#), für erledigt zu erklären. Ebenfalls einstimmig beschließt der Ausschuss, dem Landtag zu empfehlen, den Antrag von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW, [Umdruck 20/3419](#), zu übernehmen und ihm zuzustimmen.

**3. Einrichtung eines Projektbüros zum Ansiedlungsvorhaben Northvolt und den damit verbundenen regionalen Auswirkungen**

Vorlage des Chefs der Staatskanzlei

[Umdruck 20/2586](#)

Der Ausschuss nimmt einen Bericht des Wirtschaftsministeriums zu aktuellen Entwicklungen bei der Errichtung der Batteriezellfabrik in Heide und der Einrichtung eines Projektbüros zum Ansiedlungsvorhaben Northvolt entgegen. Es schließt sich eine Diskussion an.

**4. Bericht der Landesregierung zu den aktuellen Entwicklungen der Schleifähren „Missunde II“ und „Missunde III“**

Antrag des Abgeordneten Dr. Bernd Buchholz (FDP)

[Umdruck 20/3405](#)

Der Ausschuss nimmt einen Bericht der Landesregierung und der Direktorin des LKN entgegen und hört die Bürgermeister dreier betroffener Gemeinden zum Betrieb der Schleifähren an. Es schließt sich eine Aussprache an.

**5. Bericht der Landesregierung über den aktuellen Umsetzungsstand des Gesetzes zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG)**

Antrag des Abgeordneten Dr. Bernd Buchholz (FDP)

[Umdruck 20/3245](#)

hierzu: [Umdruck 20/3417](#)

Der Ausschuss nimmt einen Bericht der Staatskanzlei entgegen. Es schließt sich eine Aussprache an.

**6. Bericht der Landesregierung zum Sach- beziehungsweise Umsetzungsstand einer landesweit einheitlichen Berufspraktikums- und Ausbildungsplattform mit Matching-Funktion**

Antrag der Abgeordneten Sybilla Nitsch

[Umdruck 20/3388](#)

hierzu: [Drucksache 20/1060](#)

Der Ausschuss lässt sich vom Bildungsministerium über den Sachstand zur Einrichtung einer landesweiten Praktikumsbörse berichten. Es folgt eine kurze Aussprache.

**7. Gespräch  
Arbeitszeitgesetz zeitgemäß weiterentwickeln – Bedürfnissen von Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmern und Betrieben im Rahmen von Tarifverträgen gerecht werden**

Antrag der Fraktion der FDP

[Drucksache 20/707](#)

**Dialogprozess zur Flexibilisierung von Arbeitszeitmodellen starten**

Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 20/749](#)

Der Ausschuss führt mit Vertretern der IHK, des DGB Nord und der Geschäftsführerin des LandesFrauenRats ein Gespräch über aktuelle Anforderungen an das Arbeitszeitgesetz durch.

8. a) **Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren im Infrastrukturbereich**  
Gesetzentwurf der Landesregierung  
[Drucksache 20/2195](#)
- b) **Echte Verfahrensbeschleunigung für Infrastrukturvorhaben – Legalplanung nach dänischem Vorbild**  
Antrag der Fraktion des SSW  
[Drucksache 20/2207](#)
- c) **Alle Möglichkeiten der Planungsbeschleunigung nutzen!**  
Antrag der Fraktion der FDP  
[Drucksache 20/2225](#)

Einstimmig beschließt der Ausschuss, schriftliche Stellungnahmen zu den oben genannten Vorlagen einzuholen. Die Fraktionen werden um Benennung der Anzuhörenden bis 23. Juli 2024 gebeten.

9. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein**  
Gesetzentwurf der Landesregierung  
[Drucksache 20/2194](#)

Zu dem Gesetzentwurf beschließt der Ausschuss einstimmig, schriftliche Stellungnahmen einzuholen. Die Fraktionen werden um ihre Benennungen bis 23. Juli 2024 gebeten.

10. **Terminplanung 2025**  
[Umdruck 20/3395](#)

Die Ausschussmitglieder beschließen die Sitzungstermine 2025 entsprechend dem Terminplanentwurf, [Umdruck 20/3395](#), mit der Einschränkung, zum jetzigen Zeitpunkt noch keine auswärtige Sitzung am Rande der HUSUM WIND (16. bis 19. September) festzulegen.

11. **Information/Kennntnisnahme**  
[Unterrichtung 20/162](#) – Staatsverträge zwischen dem Land Niedersachsen und dem Land Schleswig-Holstein (Bauaufsicht SuedLink)  
[Umdruck 20/3367](#) – Zwischenbericht der Landesregierung über den Umsetzungsstand der im Rahmen des Normenscreenings Planungsbeschleunigung identifizierten Beschleunigungspotenziale  
[Umdruck 20/3361](#) – Vorgesehene Einsparung bei der Bestellung von Verkehrsleistungen im SPNV zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024  
[Umdruck 20/3385](#) – Roadmap Digitale Transformation des Hörfunks im Land

Der Ausschuss nimmt die oben genannten Vorlagen zur Kenntnis.

## **12. Verschiedenes**

Die Ausschussmitglieder verständigen sich zu dem bereits beschlossenen Fachgespräch zum Thema „Preistransparenz in der Fernwärme“ den BdEW, den Geschäftsführer der HanseWerk Natur GmbH, den SoVD, Rechtsprofessor Dr. Jürgen Kühling als Vorsitzenden der Monopolkommission oder, im Falle einer Absage, eine andere Person in Sachen Kartellrecht, sowie den Vorstand der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein einzuladen.

Schluss: 13:50 Uhr

gez. Svenja Reinke-Borsdorf